

Jahreshauptversammlung der Inntaler Schützen Töging e.V.

Solide aufgestellt mit leicht wachsender Mitgliederzahl

Am Samstag den 23.4.22 hat die Jahreshauptversammlung der Inntaler Schützen beim Gasthaus „Einkehr zum Müllerbräu“ in Töging stattgefunden.

Schützenmeister Max Bleicher freute sich sehr, dass der Einladung viele Mitglieder gefolgt sind. Nach dem Totengedenken startete Max Bleicher mit seinem Jahresrückblick.

Er berichtete darüber, dass trotz der Einschränkungen und unter Einhaltung der Regeln, regelmäßige Schießabende stattgefunden haben. Diese Möglichkeit wurde auch von vielen Mitgliedern genutzt. Trotz der schwierigen Situation haben Sechs neue Mitglieder in den Verein gefunden, leider musste auch über Zwei Austritte berichtet werden. Von einigen Aktivitäten konnte erzählt werden, darunter waren das „Nußschießen“ und Finalschießen mit anschließender Königsfeier die größten Highlights. Das erste Mal wurden am Karfreitag auch Steckerfische für die Mitglieder gegrillt, der absolut problemlose Ablauf bestätigt ein Wiederholen für das nächste Jahr. Ein Riesen Dank ging dabei mit großem Applaus an Felix Köhler, der sich um den Ablauf gekümmert hat.

Anschließend folgte die Zusammenfassung der zweiten Schatzmeisterin Iris Strasser. Der Verein steht finanziell gut da, dennoch fehlen dem Verein die Haupteinnahmen der jährlichen Stadtmeisterschaft. Positiv berichten konnte Sie, dass die Stadt Töging einen Zuschuss für die Jugendarbeit geleistet hat und auch eine Mühldorfer Firma für unseren Verein gespendet hat. Die größten Ausgaben waren dieses Jahr die Versicherungen und Gebühren an den Verband.

Die Sportleitung, vertreten durch Alexandra Bruckmeier, konnte einige Erfolge der Inntaler aufzählen. Hier ein paar Highlights: Die Luftpistolenmannschaft konnte in der Gauklasse der Rundenwettkämpfe den ersten Platz mit 18:2 Punkten erzielen. Die Luftgewehrmannschaft in der A-Klasse Gruppe 3 den zweiten Platz mit 10:6 Punkten. Durch gute Ergebnisse bei den Gaumeisterschaften haben sich auch einige Inntaler zur Oberbayerischen Meisterschaft bei der Olympia Schießanlage in München qualifiziert: Alexandra Bruckmeier, Simon Köhler und Felix Köhler.

Auch Markus Hennerfeind konnte aus der Jugendleitung ein positives Resümee ziehen. Die Jugendmannschaft der Inntaler Schützen trat in dieser Saison in der Gauklasse an, der zweithöchsten Liga im Schützengau Altötting. Dabei konnte mit 10:10 Punkten und einem Schnitt von 979,1 Ringen der 4. Platz von 6 Mannschaften erreicht werden. Die Stammmannschaft bestand aus Sabrina List, Amalia Sandu, Alex Hauerhof in der Hinrunde und Lukas Hausberger in der Rückrunde. Die beste Wettkampfleistung der Mannschaft waren 1027 Ringe, das beste Einzelergebnis 351 Ringe von Sabrina List. Sie erzielte auch den besten Saisonschnitt mit 333,89 Ringen, dicht gefolgt von Amalia Sandu mit 333,56 Ringen. Lukas Hausberger erreichte einen Schnitt von 323,67 Ringen, Alex Hauerhof kam auf 292,33 Ringe. Die jungen Inntaler konnten bei der Jugendjahrgangmeisterschaft in diesem Jahr sehr gute Leistungen und persönliche Erfolge erzielen. So gewann Benedikt Steif bei den Jugendjahrgangmeisterschaften seine Klasse mit einem tollen Ergebnis von 90 Ringen. Florian List erreichte mit großartigen 141 Ringen den 3. und Sabrina List mit guten 337 Ringen den 5. Platz in ihren Klassen. Auch die Gaumeisterschaften liefen sehr erfreulich für die Inntaler. Fabian Baur konnte die Klasse Junioren I männlich mit herausragenden 397,4 Ringen für sich entscheiden, Lukas Hausberger erreichte bei den Junioren II männlich mit ordentlichen 342,5 Ringen den 8. Platz. Sabrina List erzielte in der Klasse Jugend weiblich mit 363,3 Ringen einen starken 5. Platz.

Die Inntaler sind von Ihren Jungschützen auf Gauebene hervorragend repräsentiert worden und erfüllten den Verein immer mit Stolz und Freude.

Da sich einige Mitglieder auch im Sommer weiterhin treffen und trainieren möchten, wird der Verein jede gerade Kalenderwoche am Freitag ab 19 Uhr geöffnet sein. Im August bietet der Verein keine offiziellen Trainingsmöglichkeiten. Langweilig wird es in den nächsten Monaten sicherlich nicht, so sind einige Aktivitäten geplant, wie z.B. das Grillfest mit kleiner „Olympiade“ und Volksfestschießen. Auch bei Veranstaltungen und Stadtmeisterschaften anderer Vereine lassen sich die Schützen gerne blicken.

Siegerehrungen:

Bei allen Schießabenden wurden die besten Teiler gespeichert und ein Jahrespokal ausgeschossen. Es sind wieder beachtliche Ergebnisse erzielt worden! Die besten Fünf:

Jugend:	Luftpistole:	Luftgewehr:
Sabrina List: 27,2 Teiler	Iris Strasser: 73 Teiler	Florian Köhler: 5,8 Teiler
Florian List: 29,5 Teiler	Frank Brinkmann: 74,2 Teiler	Simon Köhler: 8,0 Teiler Deckblatt 10,8 Teiler
Simon Peters: 82,4 Teiler	Reimund Kelsch: 78,7 Teiler	Vivien Sandu: 8,0 Teiler Deckblatt 48,0 Teiler
Benedikt Steif: 119,6 Teiler	Felix Köhler: 80,0 Teiler	Fabian Baur: 10,0 Teiler
Raphael Köhler: 270,2 Teiler	Albert Bruckmeier: 120,8 Teiler	Lukas Hausberger: 12,0 Teiler



Von links nach rechts:

1. Vorstand Max Bleicher, Iris Strasser, Sabrina List, Köhler Florian und
2. Vorstand Simon Köhler

Zum Ende der Saison wurde auch wieder ein „Endschießen“ abgehalten, wo an einem Schießabend nur die besten Teiler zählen. Jeder Teilnehmer hat einen Sachpreis gewonnen. Die besten Drei:

Luftpistole:	Luftgewehr:
Felix Köhler 133,6 Teiler	Max Bleicher 6,4 Teiler
Jan Kempner 279,3 Teiler	Fabian Baur 37,3 Teiler
Iris Strasser 332,2 Teiler	Sabrina List 43,2 Teiler



Die Erstplatzierten von links nach rechts: Max Bleicher, Sabrina List (beste Jungschützin), Felix Köhler

Bilder: Alexandra Bruckmeier